

Inhaltsverzeichnis

<i>Gerhard Ammerer: Zucht- und Arbeitshäuser, Freiheitsstrafen und Gefängnisdiskurs in Österreich 1750–1850</i>	7
<i>Martin Scheutz: „Hoc disciplinarium ... erexit“ Das Wiener Zucht-, Arbeits- und Strafhaus um 1800 – eine Spurensuche</i>	63
<i>Gerhard Ammerer und Alfred Stefan Weiß: „Jede Besserung ... ist dem Staate nützlich“ Das Innsbrucker Zucht-, Arbeits- und Strafhaus 1725–1859</i>	97
<i>Elke Hammer-Luza: „Unruhige, ausschweifende, aller Ordnung und Zucht unempfängliche Menschen“ Das Grazer Zucht- und Arbeitshaus im ausgehenden 18. und beginnenden 19. Jahrhundert</i>	131
<i>Alfred Stefan Weiß: „Karbatsch=Streiche zur künftigen Besserung“ Das Klagenfurter Zucht-, Arbeits- und Strafhaus 1754–1822</i>	167
<i>Helmut Beneder und Alfred Stefan Weiß: „Abstine aut sustine!“ Das Salzburger Zucht- und Arbeitshaus 1755–1813</i>	195
<i>Alfred Stefan Weiß: „Howards Ideal ist kein schöner Traum mehr ...“ Das Linzer Zucht- und Strafhaus 1777–1851</i>	225
Quellentexte in Auswahl	
<i>Ansprache des Zuchthausgeistlichen Philipp Jakob Münnich an die Insassen des niederösterreichischen Zucht- und Arbeitshauses 1815</i>	245
<i>Vorschriften für Stubenväter und -mütter im niederösterreichischen Strafhaus in Wien 1817</i>	249
<i>Innsbrucker Zuchthausordnung 1769</i>	252
<i>Einrichtung des neuen Grazer Arbeitshauses in der Färbergasse 1785</i>	267
<i>Verlegung des Grazer Zuchthauses vom Schlossberg in die Karlau 1809</i>	268

Überlegungen zur geplanten Übersiedlung des Klagenfurter Zucht- und Arbeitshauses 1777	270
Topographische Beschreibung des Salzburger Zucht- und Arbeitshauses um 1790 ..	272
Bericht des Domherrn Friedrich Graf Spaur über das Salzburger Zucht- und Arbeitshaus im September 1803	273
Anonymer Bericht über das Linzer Strafhaus 1814	274
Bericht eines Reisenden über das Linzer Strafhaus im Sommer 1831	278
Zeitgenössische Literatur und Zuchthausordnungen in Auswahl	281
Abkürzungsverzeichnis	284
Verzeichnis der Mitarbeiter/in	287